

Ein Blick auf...

Februar 2026

... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Dezember 2025 - Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und ausgewählten demographischen Merkmalen

In Leverkusen gab es im Dezember 2025 insgesamt 6.654 Arbeitslose; die Arbeitslosenquote lag bei 7,5%¹. Der vorliegende Bericht informiert über die Arbeitslosigkeit in den 16 Statistischen Bezirken der Stadt. Dabei wird die jeweilige Zahl der Arbeitslosen insgesamt und nach ausgewählten Strukturmerkmalen sowie die Arbeitslosenquote dargestellt. Die Quoten für die einzelnen Statistischen Bezirke mussten geschätzt werden, weil für innerstädtische Teilläufe keine Bezugsgrößen (Zahl aller zivilen Erwerbspersonen) vorlagen; dabei wurde unterstellt, dass sich alle zivilen Erwerbspersonen auf die Statistischen Bezirke wie die „erwerbsfähige“ Bevölkerung (15 bis unter 65 Jahre) verteilen.

Die Arbeitslosen in Leverkusen im Dezember 2025 nach ausgewählten Gruppen und Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk	Arbeitslose						
	insgesamt	Quote in %	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre u. älter	ohne Berufs- ausbil- dung
Wiesdorf-West	575	11,1	246	263	57	107	375
Wiesdorf-Ost	434	8,7	183	158	31	119	259
Manfort	332	9,5	142	148	26	89	213
Rheindorf	776	9,1	365	274	75	193	466
Hitedorf	167	4,2	78	30	.	74	56
Opladen	1.125	8,0	457	462	83	273	616
Küppersteg	403	7,6	160	187	34	102	234
Bürrig	198	5,8	91	65	.	67	92
Quettingen	545	8,0	251	212	45	126	294
Berg. Neukirchen	172	5,0	72	51	11	56	63
Waldsiedlung	70	4,4	26	18	.	26	31
Schlebusch-Süd	311	5,9	144	81	17	95	127
Schlebusch-Nord	316	4,7	144	79	19	121	118
Steinbüchel	622	7,7	285	253	50	160	365
Lützenkirchen	361	6,1	166	132	26	97	210
Alkenrath	218	9,2	107	119	18	39	151
nicht zuzuordnen	.	x	18	.	.	.	18
insgesamt	6.654	7,5	2.935	2.552	512	1.746	3.688

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Eigene Berechnungen Statistikstelle Leverkusen

In den, gemessen an der Einwohnerzahl, größten Statistischen Bezirken - Opladen und Rheindorf - lag die Zahl der Arbeitslosen im Dezember 2025 mit 1.125 bzw. 776 am höchsten; in der Waldsiedlung waren hingegen nur 70 Personen arbeitslos.

Die höchste Arbeitslosenquote errechnet sich mit 11,1 % für Wiesdorf-West; auch in Manfort (9,5 %), in Alkenrath (9,2 %), in Rheindorf (9,1 %) und in Wiesdorf-Ost (8,7 %) lag die Quote deutlich über dem Durchschnittswert für die Stadt insgesamt.

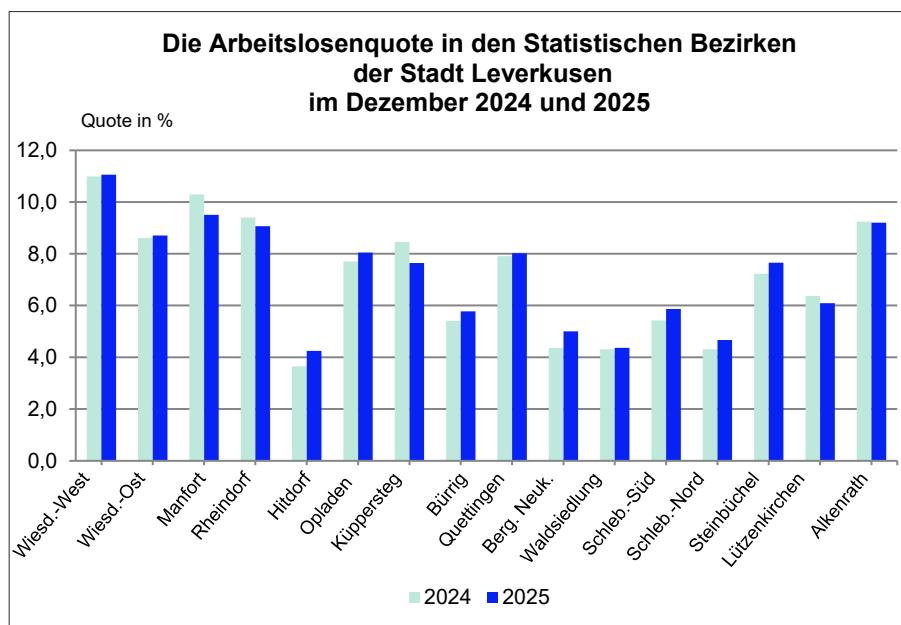
¹ Bezug: alle zivile Erwerbspersonen

In Hitdorf war die Arbeitslosenquote mit 4,2 % am niedrigsten. In den Statistischen Bezirken Waldsiedlung (4,4 %), Schlebusch-Nord (4,7 %) und Bergisch Neukirchen (5,0 %) lag diese ebenfalls weit unter dem städtischen Durchschnittswert.

Die meisten Arbeitslosen ohne eine Berufsausbildung lebten am Ende des Jahres 2025 in den Statistischen Bezirken Opladen (616) sowie in Rheindorf (466), die wenigsten hingegen in der Waldsiedlung (31) sowie in Hitdorf (56).

Im Vergleich zum Dezember 2024 hatte die Zahl der Arbeitslosen in Leverkusen bis Ende 2025 einen Zuwachs von 134 Personen. Die Arbeitslosenquote ist von 7,4 % auf 7,5 % gestiegen.

Anhand der nachfolgenden Graphik lässt sich diesbezüglich in den 16 Statistischen Bezirken eine unterschiedliche Entwicklung beobachten:



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Eigene Berechnungen Statistikstelle Leverkusen

Im Dezember 2025 fielen die Arbeitslosenquoten im Gegensatz zum Dezember 2024 nur noch in einem Statistischen Bezirk zweistellig aus.

Im Jahr 2025 waren die Arbeitslosenquoten in insgesamt elf Statistischen Bezirken gestiegen. Am stärksten in den Statistischen Bezirken Bergisch Neukirchen (+ 0,6 %-Punkte), Hitdorf, Schlebusch-Süd und Steinbüchel (jeweils + 0,5 %-Punkte).

In vier Statistischen Bezirken gingen die Arbeitslosenquoten hingegen zurück. Am stärksten gesunken sind sie dabei in Küppersteg (- 0,9 %-Punkte) und in Manfort (- 0,8 %-Punkte).

Im Statistischen Bezirk Alkenrath ist die Arbeitslosenquote identisch geblieben (9,2 %).

